

# Politischer Triathlon – Drei Veranstaltungen in Wuppertal



## Europa: Wirtschaft ohne Wachstum?!

Das Wachstumsdogma ist in die Krise geraten. Überdeutlich zeigt sich dies angesichts des immer schneller voranschreitenden Klimawandels und der sozialen Ungleichheit. Welche Bedeutung hat die Europawahl für den notwendigen politischen, sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Wandel? Was sind die Herausforderungen der Energie-, Mobilitäts- und Ernährungswende? Was kann von Europa her gestaltet werden? Wie können die Bürger\*innen hier eingreifen?

Darauf erwarten wir bei der geplanten Podiumsdiskussion Antworten der Politiker\*innen.

**Bei allen Veranstaltungen findet eine Diskussion statt!**

## Wirtschaft ohne Wachstum?! Diskussionsveranstaltung zur Europawahl

**Di. 16.04., 19.00 Uhr**

Färberei Wuppertal, Peter-Hansen-Platz 1,  
(ehemals Stennert 8) Ecke Berliner Str. (B7) 42275 Wuppertal

Mit **Öslem Demirel**

Spitzenkandidatin der Linken,  
Gewerkschaftssekretärin Ver.di

**Anna Cavazzini**

Bündnis 90/Die Grünen, Kandidatin für das  
EU-Parlament, tätig für Sachsen, Thüringen und  
Sachsen-Anhalt, Referentin für Menschenrechte bei  
Brot für die Welt

**Prof. Dr. Hasan Alkas**

SPD, Professor für Mikroökonomie, Kandidat für  
das EU-Parlament

**Angefragt sind Vertreter\*innen der Piraten  
und von DIEM 25.**

## Informationsveranstaltung

**Di. 07.05., 19.00 Uhr**

Färberei Wuppertal, Peter-Hansen-Platz 1,  
(ehemals Stennert 8) Ecke Berliner Str. (B7) 42275 Wuppertal

Mit **Thomas Eberhardt-Köster** (ATTAC) zur  
Bedeutung der Europawahl für die Energie-,  
Mobilitäts- und Ernährungswende.

**Hans Haake** vom Wuppertal Institut wird zu den  
kommunalen Herausforderungen, Möglichkeiten  
und Handlungskonzepten Stellung beziehen.  
Was müssen Politik, Verwaltung, Unternehmen und  
Wissenschaft tun? Wie sollen und können sich  
Bürger\*innen einbringen?

## FILM „Wachstum was nun?“

**Di. 21.05., 19.00 Uhr**

Alte Feuerwache, Gathe 6, 42107 Wuppertal

In ihrem Film „Wachstum was nun“ stellt  
**Marie-Monique Robin** dem Mythos vom grenzenlosen  
Wirtschaftswachstum als Allheilmittel für wirtschaftliche  
Probleme junge Menschen gegenüber, die in ihren Berufen  
erfolgreich waren und nun in alternativen Projekten  
tätig sind, um künftigen Generationen eine lebensfähige  
Umwelt zu hinterlassen. Der Film macht deutlich, dass  
dieser Planet ein Wirtschaftswachstum in den Größenordnungen  
des 20. Jahrhunderts nicht mehr verkraften kann und zeichnet  
mit konkreten Beispielen das Bild der neuen Post-Wachstums-  
Gesellschaft.

Eine Vertreterin der Solidarischen Landwirtschaft steht  
anschließend zur Diskussion zur Verfügung.